## Eandis nimmt EU-Energieeffizienzziele mit Big Data Analytics von SAS ins Visier

*Belgisches Energieunternehmen optimiert Distributionsprozesse für Strom und Gas mit modernen Lösungen für Datenmanagement und Self-Service Analytics*

Heidelberg, 27. Juli 2015 - Eandis, einer der größten Betreiber von Gas- und Stromnetzen in Belgien, setzt auf Analytics-Technologie von SAS, einem der weltgrößten Softwarehersteller: Mit SAS Visual Analytics und SAS Data Management will Eandis die Distribution von Erdgas und Strom optimieren. Hintergrund dafür ist das in der EU-Strategie "Europa 2020" verankerte Energieeffizienzziel von plus 20 Prozent. Mit SAS kann das Unternehmen seine extrem umfangreichen Bestände an Daten aus ganz unterschiedlichen Quellen, darunter auch SAP, zusammenführen und durchforsten. Die zu verarbeitenden Datenmengen werden in nächster Zeit durch das Internet der Dinge und Technologien wie Smart Grids und Smart Meters rasant wachsen. Dank SAS Visual Analytics funktioniert der Umgang mit diesen Daten ohne Umwege über IT- oder Statistikexperten einfach per Self-Service durch die inhaltlich zuständigen Fachabteilungen oder direkt durch Geschäftsführer oder Vorstände.

Um eine effiziente Versorgung von Privat- und Geschäftskunden mit Strom und Erdgas sicherzustellen, überwacht und steuert Eandis Verteilsysteme und Kundenanschlüsse. Mit einem verbesserten Datenmanagement, mit Analytics und mit Datenvisualisierung per Self-Service kann Eandis künftig in Stunden Entscheidungen treffen, die früher Tage oder Wochen gebraucht haben, und neue Erkenntnisse an seine Auftraggeber weiterreichen. Je besser Eandis die Muster kennt, nach denen die Verbraucher Energiequellen nutzen, desto genauer kann das Unternehmen lokalisieren, wo die Versorgung noch nicht effizient genug ist. So lassen sich Lücken schnell schließen und Investitionen gezielt dort einsetzen, wo sie den größten Nutzen bringen.

"Die Energiemärkte verändern sich in Lichtgeschwindigkeit - wer da Schritt halten will, muss in der Lage sein, seine Netze aktiv zu steuern", erklärt Jean-Pierre Hollevoet, Direktor Netzwerkmanagement bei Eandis. "Analytics ist der Schlüssel, um diese Veränderungen so zu bewerkstelligen, dass am Ende ein Nutzen für unsere Kunden herauskommt. SAS Visual Analytics liefert mir vor diesem Hintergrund nicht nur schnelle Erkenntnisse via Dashboard. Ich kann dieses Wissen auch schnell mit anderen teilen und meine Erkenntnisse sinnvoll in den Entscheidungsfindungsprozess einbinden." circa 2.200 Zeichen

### Pressekontakt

Dr. Haffa & Partner GmbH

Herr Ingo Weber
Burgauerstr. 117
81929 München

haffapartner.de
postbox@haffapartner.de

### Firmenkontakt

SAS Institute GmbH

Herr Thomas Maier
In der Neckarhelle 162
69118 Heidelberg

sas.de
thomas.maier@ger.sas.com

SAS ist mit 3,09 Milliarden US-Dollar Umsatz einer der größten Softwarehersteller der Welt. In Deutschland hat SAS im letzten Jahr 134,3 Millionen Euro Umsatz erzielt. Damit ist SAS der größte Anbieter von Big-Data-Analytics-Software. Die SAS Lösungen helfen Unternehmen an weltweit mehr als 75.000 Standorten dabei, aus ihren vielfältigen Geschäftsdaten konkrete Informationen für strategische Entscheidungen zu gewinnen und so ihre Leistungsfähigkeit zu steigern.

Mit SAS entwickeln Unternehmen Strategien und setzen diese um, messen den eigenen Erfolg, gestalten ihre Kunden- und Lieferantenbeziehungen profitabel, steuern in Echtzeit die gesamte Organisation und erfüllen regulatorische Vorgaben.

Firmensitz der 1976 gegründeten US-amerikanischen Muttergesellschaft ist Cary, North Carolina. SAS Deutschland hat seine Zentrale in Heidelberg und weitere Niederlassungen in Berlin, Frankfurt, Hamburg, Köln und München. Weitere Informationen unter http://www.sas.com/de_de/company-information.html.

**Anlage:** Bild